

Dieter Thomas Kuhn

"Ber Den Wolken"

Visit "[Ber Den Wolken](#)" on MotoLyrics.com

Wind Nord-Ost, Startbahn 03
Bis hier hör ich die Motoren
Wie ein Pfeil fiegst sie vorbei
Und es klingt in meinen Ohren
Und der nasse Asphalt bebt
Wie ein Schleier staubt der Regen
Bis sie abhebt und sie schwebt
Der Sonne entgegen.
Über den Wolken
Möchte die Freiheit wohl grenzenlos sein
Alle „ngste, alle Sorgen sagt man
Liegen darunter verborgen und dann
Wärde was uns groß und wichtig erscheint
Plötzlich nichtig und klein.
Ich seh ihr noch lange nach
Seh sie die Wolken erklimmen
Bis die Lichter nach und nach
Ganz im Regengrau verschwimmen.
Meine Augen haben schon
Jenen winzigen Punkt verloren
Und von fern klingt monoton
Das Brummen der Motoren.
Über den Wolken
Möchte die Freiheit wohl grenzenlos sein
Alle „ngste alle sorgen sagt man
Liegen darunter verborgen und dann
Wärde was uns groß und wichtig erscheint
Plötzlich nichtig und klein.
Dann ist alles still ich geh
Regen durchdringt meine Jacke
Irgendjemand kocht Kaffee
In der Luftaufsichtbaracke
In den Pfützen schwimmt Benzin
Schillernd wie ein Regenbogen
Wolken spiegeln sich darin
Ich wäre gerne mitgeflogen.
Über den Wolken
Möchte die Freiheit wohl grenzenlos sein
Alle „ngste alle sorgen sagt man
Liegen darunter verborgen und dann
Wärde was uns groß und wichtig erscheint
Plötzlich nichtig und klein.

Visit [Dieter Thomas Kuhn](#) page on MotoLyrics.com, to get more lyrics and videos.

[MotoLyrics.com](#) | Lyrics, music videos, artist biographies, releases and more.